

Zum Gedenken : † Chasper Sarott Lehrer, Scuol

Autor(en): **hst.**

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl
scolastic grischun**

Band (Jahr): **41 (1981-1982)**

Heft 5

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

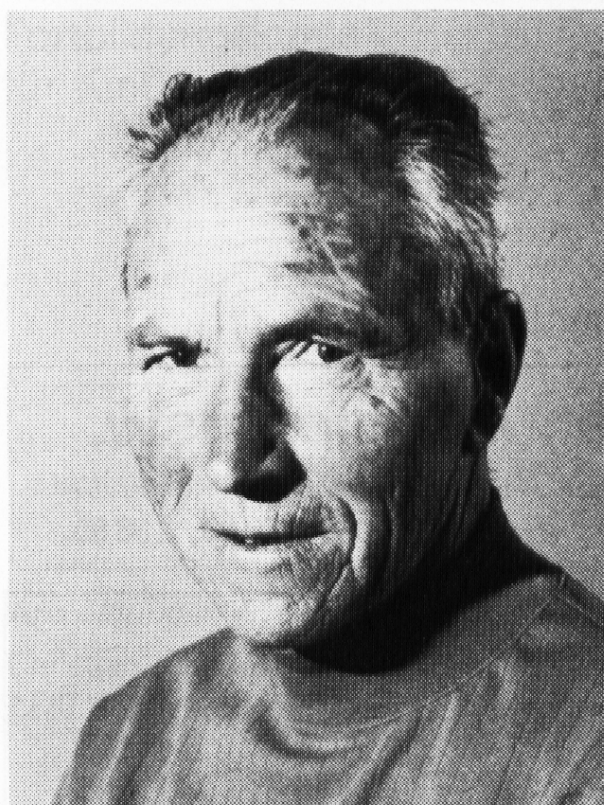
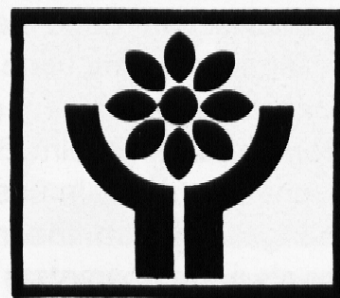
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zum Gedenken



† Chasper Sarott Lehrer, Scuol

Am Samstag morgen des 20. Februar verbreitete sich in unserem Dorf die traurige Nachricht vom plötzlichen Hinschied unseres lieben Freundes und Kollegen Chasper Sarott. Die Kunde kam für uns umso überraschender, da der Verstorbene ein ausgesprochener Sporttyp war, voller Kraft und Vitalität. Während des Winters war er tagtäglich auf seinen Skiern, und noch zwei Tage vor seinem Tod begab er sich ins Oberengadin, um für den Engadiner Skimarathon zu trainieren.

Chasper Sarott wurde am 19. Juli 1911 in Scuol geboren. In seinem Heimatort hat er die Primar- und Sekundarschule besucht. Alsdann begab er sich nach Chur, um den Lehrerberuf zu erlernen. Im ersten Jahr seines Wirkens finden wir ihn an der reformierten Schule von Untervaz. Da handelte es sich aber nur um eine Stellvertretung, und so kehrt er zurück ins Engadin, nach Sent, wo er die Lehrtätigkeit in der sechsten und siebenten Klasse übernimmt.

Im Jahr 1939 findet er in Fräulein Tina Werro von Sent seine liebe und treue Lebensgefährtin. Der glücklichen Ehe entsprossen drei Knaben, wovon einer im zarten Alter starb, ein schwerer Schlag für die Eltern. Für seine Familie war der Dahingegangene ein guter und treubesorgter Vater.

Nach 22 Jahren Lehrtätigkeit in Sent wird unser lieber Kollege Chasper als Lehrer nach Scuol gewählt. Hier übernimmt er den Unterricht an den ersten zwei Klassen, denen er bis zu seiner Pensionierung im Jahr 1976 treu geblieben ist. Er war ein gewissenhafter und beliebter Lehrer.

Chasper Sarott entstammt einer sehr musikalischen Familie. Als musikbegabter Lehrer war er ein treues Mitglied der Musikgesellschaften und Chöre von Sent und Scuol. In der Militärmusik war er ein geschätzter Bläser. Neben seiner

musikalischen Gabe hatte unser lieber Kollege auch eine feine poetische Ader. Vor einigen Jahren hat er den «Max und Moritz» von Wilhelm Busch ins Romanische übersetzt. In unserem neuen Kirchengesangbuch finden wir nicht weniger als neun übersetzte Choräle aus seiner Feder. Daneben hat er viele Lieder und Gedichte für die Schule, Vereine und verschiedene Anlässe gedichtet.

Nicht unerwähnt lassen möchte ich seine vielen Bergwanderungen im Sommer und im Winter. Unser Freund Chasper war auch ein passionierter Fischer, stets vom Erfolg gekrönt.

Und jetzt ruht er auf unserem idyllischen Friedhof von Scuol. Uns allen, die ihn kannten, wird er in guter Erinnerung bleiben. Den Angehörigen unser herzlichstes Beileid. hst.

Wir kaufen laufend **Altpapier, Alteisen usw.**

aus Sammelaktionen. **Allenspach & Hidber**, Alteisen und Metalle, Kasernenstrasse 153, **Chur**, Telefon 081 22 23 29. — Abends: 085 9 28 08 / 2 38 55.



Zoologisches Präparatorium

Fabrikation biologischer Lehrmittel
CH-9501 Busswil TG/Wil SG
Telefon 073/23 21 21

- Wir restaurieren und reinigen Ihre Sammlung.
- Wir ergänzen die Sammlung mit neuen Präparaten ab Lager.
- Tote Tiere, die von Schülern und Lehrern gefunden werden, senden Sie an uns zum Präparieren.
- Wir stellen ganze Sammlungen nach Ihrer Auswahl zusammen.
- Normbeschriftungen für die Sammlung ab Lager lieferbar. Farbwünsche auf Bestellung. Graviertes Schild mit Standfuss, St. Fr. 3.80.

Besuchen Sie unverbindlich unsere grosse biologische Lehrmittelausstellung. Diese ist auch ausser Geschäftszeit, jeden 1. Sonntag im Monat, von 10–12 Uhr geöffnet. Oder nach telefonischer Vereinbarung.